



Sport-Report

Ausgabe 2-2016



Aus dem Inhalt:

Seite 6

Seite 8

Seite 14

Seite 24

Seite 26



Wann ist ein Geldinstitut
gut für Deutschland?

Wenn es nicht nur in Geld-
anlagen investiert, sondern
auch in junge Talente.



Sparkassen unterstützen den Sport in allen Regionen Deutschlands. Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb.

Als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und Spitzensport besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland. www.sskduesseldorf.de

Stadtparkasse. Gut für Düsseldorfer.

jetzt sind wir bereits mitten im Jahr 2016

und es ist eine ganze Menge passiert. Wir blicken auf ein sportlich bewegtes Halbjahr zurück. Unsere Tischtennisabteilung blüht mit 3 Mannschaften auf und unserer ersten Mannschaft ist es gelungen, die Klasse zu halten. Der sportliche Erfolg im Basketball hält ebenfalls an. Unsere 2. Basketballmannschaft ist ebenfalls in die Bezirksliga aufgestiegen. Mein Glückwunsch hierzu und ich freue mich in der nächsten Saison auf das SSV-Derby. Und dann haben wir 4 Veranstaltungen in der Rhythmischen Sportgymnastik ausgerichtet. Hier waren sicherlich der internationale City-Cup und die Regionalmeisterschaften Mitte die herausragenden Ereignisse. Bei beiden Veranstaltungen haben wir nicht nur unseren Verein, sondern auch die Sportstadt Düsseldorf hervorragend repräsentiert. Mein Dank gilt hier allen ehrenamtlichen Helfern, die diese Veranstaltungen zum Erfolg geführt haben.

Neben den sportlichen Ereignissen stand unsere ordentliche Jahreshauptversammlung auf der Tagesordnung. Zuerst bedanke ich mich im Namen aller meiner Vorstandskollegen für das Vertrauen, dass uns auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung ausgesprochen worden ist. Dies gibt uns die Motivation, die kommenden Aufgaben anzugehen. Eine Sache hat mich nachdenklich gestimmt. Bei dem einen oder anderen Mitglied wirkt unser Angebot so, als ob hier nicht mehr das passende dabei ist. Hier möchte ich unbedingt auf die Expertise unserer Übungsleiter und Vereinssportlehrerin verweisen. Lasst euch bei uns beraten, was für euch passen könnte und welche Anforderungen gestellt werden. Denn eines haben wir, viele neue interessante Angebote zusätzlich zu dem Altbekannten.

Um hierfür ein Gefühl zu bekommen, habe ich mir den ersten Sportreport angeschaut, den wir in dem nun gängigen A5 Format herausgebracht haben. Unser Angebot passte auf eine A5 Seite. Und die Schrift war nicht kleiner als jetzt. Jetzt haben wir nicht nur 4 Seiten voller Angebote, es gibt auch immer

wieder Kurse, die über den Aushang oder das Internet beworben werden. Ich finde, unser Angebot kann sich wirklich sehen lassen.

Eine Sache ist mir beim Stöbern der Hefte von 1987 bis heute noch aufgefallen. Im organisatorischen Bereich dreht es sich immer wieder um die gleichen Themen: ein erhöhter Aufwand in der Mitgliederverwaltung durch fehlende Mitteilung einer neuen Adresse und neuer Kontodaten. Und gerade zu Beginn der 90er Jahre die Suche nach ehrenamtlichen Helfern. Somit haben wir hier kein Phänomen der 2000er Jahre, sondern das Thema ist so alt wie der Sport-Report in seiner jetzigen Form. Denn so stolz wir im Moment auf unseren jungen Vorstand und viele Helfer sind, an der einen oder anderen Stelle benötigen wir noch ehrenamtliche Helfer. Und da schließt sich der Kreis zum Sport-Report. Für unser Redaktionsteam suchen wir noch helfende Hände, die gerne mit am Heft arbeiten möchten und Spaß an Layout und Design haben. Mehr dazu in dieser Ausgabe.

Am 1.6. fand bei uns in der Halle die Ehrung des Stadt-Sportbundes von ehrenamtlich Tätigen statt, die sich im Kinder- und Jugendbereich verdient gemacht haben. Und aus unserem Verein wurde ein wirkliches Kind des Vereins geehrt, Jana Bakba. Diese Ehrung macht mich richtig stolz. Und sie zeigt, was unseren Verein ausmacht. Wir sind immer auch ein Stück Heimat und Familie für unsere Mitglieder (z.Zt.977).

Zu guter Letzt freut es mich, dass wir auch in diesen Sommerferien unseren bekannten Lauftreff durchführen. Für mich ein Klassiker, ohne den die Ferien nur halb so schön wären. Und nun viel Spaß bei der Lektüre des neuen Sport-Reports.

Es grüßt herzlichst

*Euer
Christian Klöhn*



Die ganz besondere Jahreshauptversammlung.

Etwa 3,5 % unserer Mitglieder (in absoluten Zahlen: 36) wollten auch in diesem Jahr auf keinen Fall die wichtigste Zahl des Jahres verpassen, nämlich die Summe unter dem Strich. Doch bevor der Bericht des Vorstandes sie nannte, gab es noch eine Reihe anderer Zahlen zu verarbeiten. So hat sich die Mitgliederzahl unseres Vereins nicht nur konsolidiert, son-



Der 1. Kassierer, Lars Blaesing, verkündet die Zahlen

dern erhöht. Vierzig Mitglieder mehr als im Vorjahr umfasst unser Verein heute. Ebenfalls begrüßen durften wir eine neue Abteilung, was besonders die Fußball begeisterten Mädchen und Jungen in Knittkuhl mit Freude zur Kenntnis genommen haben werden. Seit dem 8. Januar üben sich 15 bis 20 Kinder darin, das Runde ins Eckige zu befördern. Nach der mit viel Beifall bedachten, von fleißigen Händen im vergangenen Jahr durchgeführten

Außenrenovierung wird nun auch noch der Glanz des Sportheims durch eine Sockelrenovierung erhöht. Da auch die Kosten für eine neue Musikanlage nicht gescheut wurden, hat sich die Attraktivität unseres Sportheims für Anmietungen sicher erhöht. Die Erneuerung der EDV-Anlage sowie ein unter Dach und Fach gebrachter neuer Vertrag über die Anmietung des Gesundheitszentrums ab 2017 rundeten für die Anwesenden den Eindruck ab, dass der Vorstand seinen Job zur Zufriedenheit aller gemacht hatte. Bis zu diesem Punkt, denn noch war die entscheidende Zahl unter dem Strich nicht gefallen. Und dann hielt vielleicht das eine oder andere Mitglied den Atem an, als Christian seinem tiefen Bedauern Ausdruck gab und mitteilte, dass der Finanzplan für 2016, der ein Plus von 4500,- € auswies, nicht realisiert werden konnte. Pause. Diese Vorgabe wäre leider um 10.000 € verfehlt worden. Pause. Nach



v.l.: Oliver Brinks (2. Vorsitzender), Hanni Steinmüller, Ute Mann, Horst Elschner, Christian Klöhn (1. Vorsitzender)

oben. Ein kollektiver Atemzug ließ den Raum in Schwingung geraten. Die Zahl unter dem Strich lautete: 14.500 € Gewinn. Als dann auch noch die Kassenprüfer nichts zu beanstanden hatten, gab es für niemanden einen Grund, die Entlastung des Vorstandes nicht zu beantragen. Nach so viel Zahlenwerk hatten sich alle eine Pause verdient. Doch geheimnisvolles Getuschel und verdeckte Operationen machten deutlich, dass da noch etwas Wesentliches kommen sollte. Die mit der Tagesordnung Vertrauten konnten sich bereits einen Reim darauf machen, allerdings den TOP Ehrungen noch nicht personell zuordnen. In diesem Falle ging es um die Ehrung von drei Mitgliedern, die als wahre Urgesteine des SSV sich über Jahrzehnte in hervorragender Weise um den Verein verdient gemacht haben und es auch weiterhin tun werden, wenn es ihnen auch nicht mehr so leicht von der Hand geht wie in früheren Jahren. **Hanni**

Steinmüller als langjährige Verantwortliche für das Vereinsheim, **Ute Mann** als Leiterin der Seniorenabteilung und Verantwortliche für die Altenarbeit sowie das Gedächtnistraining und **Horst Elschner**, langjähriger Vorsitzender der Schützen und Mitglied im Vorstand erhielten auf Grund ihrer Verdienste um den **SSV Düsseldorf Knittkuhl 1972 e.V.** die Ehrenmitgliedschaft verliehen. So wie wir diese Entscheidung in Blockabstimmung einstimmig



Der Kassenprüfer, Jörg Handor, bittet um Entlastung des Vorstandes

ig fällten, so nahmen wir auch gerne im Block das allen gereichte Kaltgetränk entgegen. Ein gelungener Abschluss eines gelungenen Abends. Sollte jemanden beim Lesen dieser Zeilen das Gefühl beschleichen, etwas verpasst zu haben, so kann ich ihn nur bestärken. Aber nicht verzaubern:

Im nächsten Jahr ist wieder Jahreshauptversammlung.

Wolfgang Grub

Die Tischtennissaison 2015 / 2016 ist gelaufen.

Mitte April 2016 wurde die Tischtennissaison für unsere Herrenmannschaften beendet. Die 1. Mannschaft schlug sich in unveränderter Aufstellung (Steinröder, Bensberg, Aderhold, Krüll, Schaller, Michaelis) super und wurde Sechster mit 10 Siegen und einem Unentschieden. Dies ist die bisher beste Platzierung dieser Mannschaft. Für die nächste Saison heißt es, diesen

besser laufen können, zu Platz 4 oder 5 war nur ein geringer Punkteabstand. Zwei Siege mehr und es hätte geklappt. Vielleicht läuft es nächste Saison ein wenig glücklicher. Auch in der „Zwoten stachen zwei Spieler, Sascha Hartstack und Markus Ehrhard, mit positiven Bilanzen (plus 8 bzw. 9 Spiele) hervor. Michael Uhlich und Ralf Wiesemann nahmen an allen 22 Spielen ihrer Mannschaft teil, sowie als Ersatz in der 1. Mannschaft. So absolvierte Michael



v.l. Ralf Wiesemann, CarstenHinnenthal



v.l. Stefan Offhaus, „Shote“ Andreas Zilles

Platz zu bestätigen. Bemerkenswert sind die beiden positiven Bilanzen von Michael Bensberg mit 22:16 Spielen im oberen Paarkreuz und von Bernd Schaller mit 16:13 Spielen hauptsächlich im unteren Paarkreuz; Bernds Bilanz in der Mitte war mit 7:7 ausgeglichen. Beide haben ihre Spielstärke auch im Doppel gezeigt. Hier beendeten sie mit 17:9 Spielen die Saison als viertbestes Doppel der 1. Kreisklasse Gruppe A. Natürlich darf in diesem Bericht nicht vergessen werden, dass unser „Alterspräsident“ Horst Krüll mit weit über 70 Jahren nahezu ausgeglichen spielte. Seine Bilanz mit 17:19 spricht Bände. Horst hat als Einziger an allen 22 Meisterschaftsspielen der 1. Mannschaft mitgewirkt. Super Horst!!! Bleibe uns noch viele Spiel- und Trainingstage erhalten. Die 2. Mannschaft konnte sich in der 2. Kreisklasse halten. Mit 20:24 Punkten wurde die Mannschaft um Michael Uhlich Neunter in der 2. Kreisklasse Gruppe A. Die Saison für die „Zwote“ hätte etwas

51 Einzelspiele / 28 Doppelspiele und Ralf 39 Einzel / 25 Doppel. Eine beachtliche Leistung, vielen Dank für die Unterstützung in der Ersten. Die „Zwote“ zeichnet sich zudem noch durch ihren kameradschaftlichen Zusammenhalt aus. Nach jedem Spieltag gab es eine „Erfrischung“ aus der Kühltasche. Die 3. Mannschaft wurde Zehnter in ihrer 3. Kreisklasse Gruppe B3 Nord (4er). Es konnte lediglich ein Sieg und ein Unentschieden errungen werden. Die Mannschaft wird in der nächsten Saison wieder neu aufgestellt. Um den neuen Mannschaftsführer Stefan Offhaus wird mit Andreas Zilles, Thomas Kühnert, Joachim Kepert, Joachim Waschkowski, Sebastian Meißner und Patrick Piskun eine schlagkräftigere Mannschaft entstehen. Dirk Crevaux und Dirk Kürten werden leider nicht mehr an Meisterschaftsspielen mitwirken, Michelle Crevaux wird den Verein wechseln.

Alles Gute für die Zukunft.

Die 1. und 2. Mannschaft werden in unveränderter Aufstellung Anfang September in die neue Saison starten. Vielleicht melden sich bei uns noch weitere Spieler, die in unseren Mannschaften mitwirken möchten. Das Kindertraining ist nach wie vor etwas mäßig besucht. Leider lässt sich mit den wenigen anwesenden Kindern keine Schüler- oder Jugendmannschaft melden. Schade, hier ist immer „Luft nach oben“.

Unsere Trainingszeiten laufen weiter wie gewohnt, dienstags und donnerstags ab 18:00 Uhr steht die Halle zur Verfügung. Nach der Sommerpause wird am 27. August unsere Vereinsmeisterschaft stattfinden. Eine ideale Vorbereitung für die neue Saison.

In diesem Sinne wird der Wunsch formuliert: Hoffentlich sehen wir uns zahlreich beim Training!

Bernd Schaller

alle Fotos Bernd Schaller



im Vordergrund v.l. David Vucic, Nils-Ole Zander



v.l. Carsten Steinröder, Michael Bensberg

Back-Shop
Frische Brötchen

Brinker
Frische Backwaren für Knittkuhl

Frischer Kaffee
Kuchen Teilchen

Was vergessen?
Plötzlich Besuch?
Frische Brötchen - Leckere Getränke
Lebensmittel - Kosmetik - Süßigkeiten
Das und vieles mehr!

WO ?
Im Kiosk !

Am Mergelsberg 1
in Düsseldorf Knittkuhl

Montag - Samstag
07:00 - 20:00 Uhr
Sonntag
08:00 - 20:00 Uhr

Das Wettkampfsjahr 2016

war wie jedes Jahr sehr anstrengend für das gesamte Team – nicht nur die Gymnastinnen absolvieren ein umfangreiches Trainingsprogramm, auch die Eltern, der Trainerstab, die Kampfrichter und nicht zuletzt der Vorstand hatten mit Organisation und Durchführung der Wettkämpfe ein bewegtes erstes Halbjahr. Die Saison begann mit der Durchführung des Freundschafts-

Wettkampfes der K-Übungen. Insgesamt haben sechs Vereine, darunter zwei aus Berlin teilgenommen, die Gymnastinnen vom SSV-Düsseldorf-Knittkuhl 1972 e.V. starteten in fünf verschiedenen Altersklassen und belegten folgende Plätze: Silvana Petrucelli erreichte den 1. Platz mit einer Übung ohne Handgerät in der K5. Auf dem 2. Platz landete Melanie Khoranians und die Bronzemedaille ergatterte Lavi-



nia Esser. Auch in der K6 besetzten drei Düsseldorf Gymnastinnen das Treppchen. Der Titel dieser Altersklasse ging an Fentje Unterberg mit zwei Übungen (Ball und O.H.). Über die Silbermedaille freute sich Zoi Petkou und Xenia Moor erhielt den 3. Platz. Bei den 10-12 Jährigen (K7) verpasste Katarina Freger knapp einen Treppchenplatz und wurde Vier-

te. Michelle Fleichler erreichte den 3. Platz von zehn Gymnastinnen, somit gewann sie die Bronzemedaille in der K8 (12-14 Jahre). In der K9 erhielt Gabriela Mazzeo den 3. Platz mit den zwei Übungen Seil und Ball. Die beiden Trainerinnen Jana Babka und Jacqueline Schwarzsulz sind mächtig stolz auf die hervorragenden Auftritte ihrer Mädels. Besonders hervorzuheben sind Ihrer Meinung nach ferner die tol-



Maria Petkou
City Cup 2016



Jasmin Bodrug



len Leistungen der vier Kampfrichter-Frischlinge: Veronika Morasch, Gabriela Mazzeo, Frauke Unterberg und Romina Schayestepour, die ihre Lizenz im Januar 2016 beim RTB erworben haben und bei dem Wettkampf einen guten Job machten. Bei den Rheinischen Meisterschaften in Bonn konnten sich Veronika Morasch und auch Michelle Fleichler für den Regio Cup weiter qualifizieren, leider hat sich Gabriela ver-



Xenia Moor
K-Meisterschaften



letzt. Selbstverständlich freuen wir uns auch schon auf den nächsten Freundschaftswettkampf, der, ähnlich wie der internationale City-Cup der RSG, nun jedes Jahr in Düsseldorf stattfinden wird.

Gabriela Mazzeo



Maria Petkou
City Cup 2016

Am 2. April folgte der Internationale City Cup – nun in der 8. Auflage. Insgesamt starteten dort wieder mehr als 100 Gymnastinnen aus ganz Europa: Belgien, Niederlande, Luxemburg, Finnland, Schweden, Dänemark, Lettland, Litauen, Israel, Weißrussland, Russland und aus Deutschland: Berlin, Hannover, Wattenscheid, u.a.... An diesem Wettkampf haben alle 16 Gymnastinnen der Leistungsabteilung unseres Stützpunktes

Lage qualifiziert. Marina und Anna haben sich dann durch ihre Platzierungen- Marina Lage (Freie Wettkampfl.) 2. Platz, Anna Pahl (FWK), 12. Platz- zum Deutschland Cup weiter qualifiziert. Der Deutschland Cup fand im Mai in Bremen statt, dort freuten sie sich über folgende Ergebnisse: Marina Lage- 11. Platz(Mehrkampf), 4. Platz (Finale mit Ball) Anna Pahl- 24. Platz (Mehrkampf). Unsere Gymnastinnen der Schüler- und Jugendleistungsabteilung, die

wettkämpfen nahmen sie weiterhin teil: Rhythmo Sparrows in Ulm(nach Jahrgängen)

Adelina Sebold	2008- 5. Platz
Diana Nemirowski	2008- 6. Platz
Mila Grenz	2008- 8. Platz
Jasmin Bodrug	2009- 6. Platz
Lisa Siebert	2009- 9. Platz

International Luxembourg Trophy

Marina Lage(Senior B)-	2. Platz
Katarina Kratz (Junior B)-	4. Platz

werden mit den Trainerinnen Diana Kopeika, Jana Babka und Jacqueline Schwarzschild die Reise nach Berlin antreten und neben einem spannenden Wettkampf noch eine Berlin-Sightseeing-Tour unternehmen. Abschließend möchte ich mich in meiner Funktion als Stützpunktleitung nicht nur beim Turnverband Düsseldorf, dem Stadtsportamt, dem Stadtsportbund und der Bezirksvertretung 7 bedanken. Auch möchte ich an dieser Stelle das Durchhaltevermögen der Gymnas-



Marina Lage



links Marina Lage

teilgenommen, die besten Platzierungen erturnten sich:

Melissa Winschel (AK7)	-1. Platz
Diana Nemirowski (AK8)	-1. Platz
Marina Lage (Senior B)	-1. Platz

Nur eine Woche später richtete der SSV die Regional Meisterschaften Mitte aus. Dort starteten mehr als 80 Gymnastinnen, die sich zuvor in ihren Turnverbänden qualifiziert hatten. Für Düsseldorf haben sich auf den Rheinischen Meisterschaften Maria Petkou, Anna Pahl und Marina

sich im März bei den Rheinischen Meisterschaften in Leverkusen qualifizieren konnten, starteten dann bei den Deutschen Meisterschaften in Bremen - Katarina Kratz in der Juniorinnen-Leistungsklasse 13 und beim Bundesfinale in Dahn - Lisa Ziske (Schülerleistungsabteilung 10); Lena Ziske (SLK10) und Viktoria Kratz (SLK11). Alle Gymnastinnen belegten zufriedenstellende mittlere Plätze und sind motiviert für die kommende Saison. An folgenden Internationalen Freundschafts-



Anna Pahl



Anna Pahl

Die Saison wird dann mit der Ausrichtung der Rheinischen Kindermeisterschaften am 2. Juli in unserer Stützpunkthalle enden. Dort freuen wir uns auf die Leistungen des Nachwuchses im Alter von 6 – 9 Jahren. Insgesamt werden aus Düsseldorf voraussichtlich 11 Mädchen starten. Zum Abschluss ist dann noch eine Delegation der ältesten Gymnastinnen aus den K Übungen nach Berlin eingeladen. Annelie Neise, Veronika Morasch, Gabriela Mazzeo (Gymnastinnen und Gruppenhelfer) und Michelle Fleichler

tinnen und den täglichen Einsatz der Eltern hervorheben, Dank sagen für die äußerst intensive Organisation und Koordination aller Wettkämpfe durch den Abteilungsleiter sowie für den Einsatz der insgesamt 10 Trainerinnen und Kampfrichterinnen. Auch unserem Kooperationsstützpunkt Wattenscheid möchte ich an dieser Stelle danken und natürlich den Helfern vom Vorstand des Vereins, die bei der Ausrichtung der Wettkämpfe so manches Wochenende rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

Susanne Babka

Am 03. Juni - 05. Juni 2016 fand in der Turnhalle des Nürnberger Berufsbildungszentrums der 5. internationale Pastorelli-Cup in der Rhythmischen Sportgymnastik statt. Neben 12 teilnehmenden Vereinen aus Deutschland kämpften Gymnastinnen aus 14 Ländern: Russland, Bulgarien, Slowakei, Luxemburg, Kasachstan, Usbekistan, Aserbaidschan, Litauen, Estland, Holland, Italien, Schweiz sowie aus der Ukraine in Nürnberg um den Pokal"



Marina Lage



UNSER ZENTRUM PLUS - GEMEINSAM AKTIV FÜR DAS ALTER

Die "zentren plus" werden gefördert durch die Landeshauptstadt Düsseldorf



Im „zentrum plus“ der AWO Ludenberg treffen Sie Menschen mit ähnlichen Interessen aus Ihrer Nachbarschaft, um gemeinsam aktiv zu werden. Menschen in der 2. und 3. Lebensphase stehen bei uns im Mittelpunkt. Unsere Angebote reichen von der Hilfe im Alltag, Gesundheitsförderung, Freizeit- und Begegnung bis zu Weiterbildungs- und Kreativangeboten, Kunst- und Kulturveranstaltungen sowie der Pflege interkultureller Begegnung.

Kontakt:

„zentrum plus“ der AWO Ludenberg
Benderstraße 129c
40625 Düsseldorf
Sabrina Tohouegnon,
Tel. 0211/60025-579

Zweigstelle:

Blanckertzstr. 26, Ludenberg



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Düsseldorf e.V.

ANZEIGE

Am 1. Juli

führte der Stadt-Sportbund-Düsseldorf bereits zum 6. Mal eine besondere Ehrung durch. Es wurden verdiente Jugendwarte und diejenigen geehrt, die sich rund um die Kinder- und Jugendarbeit verdient gemacht haben. Stattgefunden hat diese Ehrung von insgesamt 10 zu ehrenden bei uns in der Halle in Knittkuhl. Aufgrund von Wetterkapriolen haben es leider nicht alle in unsere Halle geschafft. Die wichtigste Person aus unserem Verein war da: Jana Babka. Jana erhielt an diesem Tag ebenfalls diese tolle Auszeichnung.

Am 29.11.1994 geboren und direkt mit Foto im Sport-Report begann Jana früh bei uns im Verein mit der Rhythmischen Sportgymnastik. Als aktive Gymnastin eilte sie von Erfolg zu Erfolg wobei natürlich die **beiden Deutschen Meistertitel** in der Gruppe herausstechen. Leider zu früh beendete eine Verletzung ihre aktive Karriere, was ihrem Einsatz für die RSG und unserem Verein keinen Abbruch tat. Erst als Gruppenhelfer dann als Übungsleiter kümmert sich Jana bis heute um den Nachwuchs in der RSG und führt die kleinen Gymnastinnen an den Leistungssport heran. Hierfür ist sie X Stunden in der Woche in der Halle in Gerresheim. Darüber hinaus begleitet sie unsere Gymnastinnen nicht nur zu Wettkämpfen in Deutschland sondern auch ins benachbarte Ausland. Unsere eigenen Wettkämpfe organisiert sie von Beginn an mit und ist immer mit in der Halle. Und damit nicht genug, sie ist auch noch Kampfrichterin und im technischen Komitee beim RTB. Ohne diese beiden Gremien wäre ein geordneter Wettkampfbetrieb für die jungen Gymnastinnen nicht möglich. Wir gratulieren herzlich und sind mächtig stolz darauf, dass Jana diese absolut verdiente Auszeichnung erhalten hat.

Christian Klöhn



Jana Babka 1994



Jana Babka, 2000



Jana Babka 2016: Trainerin & Kampfrichterin



2016, Auszeichnung Jana Babka, rechts

2 Staffeln trotzten dem Wetter

Auch in diesem Jahr machten sich wieder 2 Staffeln vom SSV Düsseldorf-Knittkuhl 1972 e.V. auf die 42,195 Kilometer durch die Landeshauptstadt. Bei zum Teil sehr widrigen Bedingungen ging es bereits um acht Uhr am Sonntagmorgen aus dem schönen Knittkuhl in Richtung Start an der Rheinuferpromenade. Von da aus ging es um 9.45 Uhr pünktlich Richtung Messe, zurück in Richtung Innenstadt und dann über die Oberkassler Brücke auf die andere Rheinseite. Dann ging es weiter rund um Oberkassel und zurück über die Oberkassler Brücke ins rechtsrheinische Düsseldorf. Dann verlief die Strecke durch Derendorf, über die Brehmstraße, Grafenberger Allee und Wehrhahn zum Hofgarten. Zu guter Letzt ging es schließlich durch die Innenstadt, den Medienhafen und abschließend die Kö zurück zum Rhein und somit zum Ziel. Beide Staffeln absolvierten diese Teil-

stücke erfolgreich und waren zufrieden mit ihren Ergebnissen. Unsere 1. Staffel, das waren in diesem Jahr **Jürgen Brandt, Klaus Brandhuber, Nina Schön und Markus Johannknecht**. Die 1. Staffel erreichte das Ziel nach 3 Stunden und 51 Minuten. Unsere 2. Staffel bildeten **Madlen Erbendruth, Jan Roettig, Nina Brinks und Andreas Roettig**. Sie erreichten das Ziel nach 4 Stunden und 03 Minuten. Beiden Staffeln unseren Glückwunsch zu den Ergebnissen.

Christian Klöhn



v.l J.Brandt,K.Brandhuber,M. Johannknecht
A.Roettig,N.Brinks,j.Roettig,M.Erbendruth



Madlen Erbendruth



Jürgen Brandt & Klaus Brandhuber beim Wechsel



Jan Roettig

Die Basketballabteilung stabilisiert sich!

Zuerst einmal gratulieren wir der 2. Herrenmannschaft zum Aufstieg in die Bezirksliga.

Die Mannen von Samira Witt und Simon Baethcke konnten ohne eine Niederlage den Aufstieg perfekt machen. Leider müssen wir auch den Abgang von Samira Witt verkraften, die zu einem anderen Verein wechseln wird.

pelspieltag geplant, zu dem Sie herzlich eingeladen sind (Termin folgt in Kürze), sowie zu den anderen Heimspielen der Basketballabteilung (Heimspiele: Schlüterstraße 18, in Düsseldorf). Beide Mannschaften werden nun von Simon Baethcke und Jens Gabriel geleitet.

Auch im Bereich des Nachwuchses gibt



Der Aufstieg bedeutet, dass nun zwei Mannschaften des SSV in der Bezirksliga spielen, da im vorigen Jahr auch schon die 1. Herrenmannschaft aufgestiegen ist und sich durch den 5. Platz in der Liga halten konnte. Dies bedeutet aber nicht, dass man jetzt Konkurrent ist, sondern man möchte versuchen so gut es geht, sich gegenseitig zu unterstützen und so weit wie möglich oben mitspielen. Zu Saisonbeginn im September ist ein Dop-

es Positives zu vermelden. Die Gruppe wächst stetig an, so dass wir sehr bemüht sind eine weitere Hallenzeit zu bekommen.

(Das Training für die Altersklassen von 6-10 Jahren findet dienstags um 17-18 Uhr in der GGS in Knittkuhl statt.)

Interessenten sind bei uns immer herzlich willkommen.

Jens Gabriel

**Trauer muss nicht
schwarz sein.**



Jeder Mensch trauert anders, jeder Abschied ist anders.
Wir begleiten und unterstützen Hinterbliebene dabei,
ihren ganz persönlichen Weg des Abschiednehmens zu
finden.

Bestattungen Dischleid · Tel. 0211-9296366
Quadenhofstr. 110 · 40625 Düsseldorf und
Grafenberger Allee 411 · 40235 Düsseldorf
www.dischleid.de



Christian Klöhn
1. Vorsitzender
☎ 0211 / 54 35 72 99
✉ ckloehn@ssv-knittkuhl.de

Oliver Brinks
2. Vorsitzender
☎ 0211 / 21 09 72 61

Lars Blaesing
1. Kassierer
☎ 0211 / 29 31 37

Vanessa Funke
2. Kassiererin
☎ 0176 / 30590136

Dr. Wolfgang Groß
Schriftleiter
☎ 0211 / 28 62 10

Susanne Babka
Vereinsportlehrerin
Stützpunktleitung RSG

Sportheim

40629 D-dorf Am Püttkamp 9
☎ / Fax 02 11 / 28 29 23
✉ buero@ssv-knittkuhl.de

Sprechzeiten Sportheim

Mi. 10:30 -12:30
Fr. 10:30 -12:30

zusätzlich :
siehe REHA / Gesundheitssport

Monika Klöhn
Heimausschuss
☎ 0211 / 94 21 46 26

Yvonne Röttig,
Vermietung Sportheim
☎ 0157 / 76418068

Karl-Heinz Altenrichter,
Schlichtungsausschuss
☎ 0211 / 28 21 59

Claudia Krause,
Jugendbeauftragte
☎ 02102 / 67 89 5

Walter Friedhoff
Seniorenbeauftragter
☎ 02 11 / 17 83 76 35
Mobil: 0173 – 91 21 568

Abteilungen

TURNEN/GYMNASTIK
Martina Heinemann
Oberturnwartin
☎ 0211 / 4 22 85 86

Claudia Krause
Stellv. OTW
☎ 0 21 02 / 6 78 95

Inge Hein
Gymnastikwartin
☎ 0211 / 42 88 87

KARATE-DO/QI GONG
Jan Röttig
Abt.-Leiter
☎ 0211 / 94 21 05 63

Urte Salzer
☎ 0211 / 5 14 37 37

TANZSPORT
Gabriele Kretschmann,
Abt.-Leiterin
☎ 0211 / 2 89 00 63
Sabine Johannknecht
Stellv. Abt.-Leiterin
☎ 0176 / 24050407

TISCHTENNIS
Bernd Schaller, Abt.-Leiter
☎ 0211 / 9 29 36 37
mobil 01 63 / 5 44 68 85
✉ ommer-schaller@t-online.de

Michael Bensberg,
Stellv. Abt.-Leiter
☎ 0211 / 1 66 46 63
✉ bensbergm@gmx.de

VOLLEYBALL
Susanne Babka
siehe Vereinssportlehrerin
Dr. Wolfgang Groß
Stellv. Abt.-Leiter
☎ 0211 / 28 62 10

BASKETBALL
Achim Schmidt, Abt.-Leiter
☎ 01 73 / 5 14 01 11

Jens Gabriel,
Stellv. Abt.-Leiter
☎ 02102 / 5519568

SPORTSCHÜTZEN
Horst Elschner, Abt.-Leiter
☎ 0211 / 29 70 03

Nadine Klöhn
Stellv. Abt.-Leiterin
☎ 02 11 / 54357299

Fachgruppen – Sparten

FITNESS / SPORTGRUPPE

Heinz Wallraf
Spartenleiter
☎ 0211 / 28 26 66

BADMINTON

Christian Klöhn s.o.
Spartenleiter

RHYTHM.
SPORTGYMNASTIK

Stützpunktleitung
Susanne Babka s. o.
Abteilungsleitung
Leonid Lage
✉ buero@ssv-knittkuhl.de

SENIOREN, WANDERN

Ute Mann,
☎ 0211 / 29 35 64

REHA / GESUNDHEITSSPORT

Susanne Babka s.o.

Cornelia Missler
☎ 0211 / 29 86 94
✉ comissler@t-online.de
www.cornelia-missler.de

FREIZEIT- U. SPORT F. JEDERMANN / FITNESS- U. KRAFTTRAINING / SPORT FÜR ÄLTERE

Montag			
Trimm-Trab, Treffpunkt Parkplatz GGS Knittkuhl	18:45 - 19:20		Inge Hein
Turn-Spiel-Gruppe für jedermann „Montagsgruppe“	20:00 - 22:00	T	Petra Zahn
FreeStyle BodyFit	19:00 - 20:00	T	Cornelia Missler
Power-Fitness	20:00 - 21:30	Z	M. Johannknecht
Dienstag			
Wandern, jeden 1. Dienstag im Monat (siehe Aushang)	13:30	S	Ute Mann
Mittwoch			
Spielgruppe Volleyball „Mittwochsgruppe“	20:30 - 22:00	T	H. Wallraf / Chr. Klöhn
Walking-Treff (am Sportheim)	10:00		P. Happe / W. Friedhoff
Donnerstag			
2.Donnerstag im Monat Spiele-Nachmittag für Erw.	15:00 - 18:00	S	Erika Fritz
3.Donnerstag im Monat Gedächtnistraining	15:00 - 16:30	S	Ute Mann
Seniorentreff,jeden letzten Donnerstag im Monat	15:00 - 18:00	S	Ute Mann

TISCHTENNIS

Dienstag			
Herren / Hobbyspieler / Jugend	18:00 - 22:00	T	Bernd Schaller
Donnerstag			
Herren / Hobbyspieler / Jugend	18:00 - 22:00	T	Bernd Schaller

BADMINTON

Donnerstag			
Freizeit und Hobby für jedermann (ab 16 Jahre)	18:00 - 20:00	3	Joachim Büchner
Freitag			
Kinder (10-12 Jahre)	19:00 - 20:00	T	T. Arnhold
Jugendliche (13-15 Jahre)	20:00 - 21:00	T	T. Arnhold
Jugendliche (15-18 Jahre) im Aufbau			

SPORTSCHÜTZEN

Sonntag nach Absprache	KK.- Damen / Herren	10:00 - 13:00	6	U. Müller / D. Peters
Sonntag nach Abspr.	Luftgewehrschießen 1	10:00 - 13:00	7	Horst Elschner
jeden 2.Mittwoch im Monat	Luftgewehrschießen 2	18:00 - 22:00	7	Jörg Handor

SPIELGRUPPEN

Mittwoch				
Kleinkinder (ab ca. 8 Monate)	09:30 - 11:00	Z		Katarzyna Weyler

SONNTAGSWALKING	09:00	F	Ursel Müller	
			☎ 0211/ 29 44 94	

GYMNASTIK / TANZ

Montag			
Gymnastik für Frauen	19:00 - 20:00	Z	Inge Hein
Dienstag			
StartUp Bauch-Beine-Po	10:00 - 11:00	Z	Cornelia Missler
Tanzmäuse, 4-5 Jahre	16:00 - 17:00	G	Sabine Johannknecht
Kindertanz Dancingstars, 6-7 Jahre	17:00 - 18:00	G	Sabine Johannknecht
Kindertanz Lady Bugs, 8-10 Jahre	18:00 - 19:00	G	Natalie Brüne / Hanna Paul
Stretching	19:00 - 19:45	Z	Cornelia Missler
Pilates	19:45 - 20:45	Z	Cornelia Missler
Rücken aktiv	19:00 - 20:30	G	Sabine Johannknecht
Mittwoch			
Pilates	18:00 - 19:00	Z	Cornelia Missler
BodyFit	19:00 - 20:00	Z	Cornelia Missler
Donnerstag			
Aerobic	20:00 - 21:30	Z	Sabine Johannknecht
Anfänger und Mittelstufe orient. Tanz	20:00 - 21:30	G	C.Kalupke / B. Neumann

Freitag			
Kindertanz (Orientalisch) ab 6-13 Jahre	17:00 - 18:00	G	Gabriele Kretschmann
Orient. Tanz Erwachsene für Anfänger			
jeden 1. / 3. + 5. Freitag im Monat	20:00 - 21:30	G	Gabriele Kretschmann
Bollywood-Dance, 2.+ 4. Freitag i. M.	19:00 - 20:30	G	Claudia Kalupke

TURNEN / TRAMPOLIN / RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

Montag			
Kinderturnen, 3-6 Jahre	16:30 - 17:30	G	Andrea Blaha
Turnen, Spielen, Trampolin ab 6 Jahre	14:30 - 16:00	T	Sabine Johannknecht
Trampolinturnen ab 6 Jahre	16:00 - 17:30	T	Susanne Babka
Dienstag			
Eltern-Kind-Turnen ab 1 Jahre	09:00 - 10:00	G	Silke Arnhold
Mittwoch			
Turnen – Allgemein	15:30 - 17:30	T	C. Krause
Turnen Fördergruppe	15:30 - 18:00	T	Claudia Krause
Donnerstag			
Kinderturnen 3-6 Jahre	16:00 - 17:00	T	Andrea Blaha
Eltern-Kind-Turnen	16:00 - 17:00	G	Andrea Sebastian
Vorschulturnen	17:00 - 18:00	G	A. Sebastian/N.Schleder
Freitag			
Turnen Leistungsgruppe	16:30 - 19:00	T	Martina Heinemann
Tanz,Ballett,RSG ab ca. 5 Jahre	16:00 - 17:30	8	Jana Babka
Rhythm.Sportgymn. / Nachwuchs / TS+TF Gruppen	17:00 - 19:00	8	J. Babka / J. Schwarzschatz
Samstag			
Talentsichtungsgruppe Rhythmische Sportgymnastik	10:00 - 12:00	8	Romina Schayestepour
Nachwuchsgruppe Rhythmische Sportgymnastik (Rhythmische Sportgymnastik – Sonderplan)	12:00 - 14:00	8	Romina Schayestepour

KARATE-DO

Montag Kurse siehe Aushänge
Anfänger/Quer- und Späteinsteiger
ab 12 Jahre, 9. bis 7. Kyu
Training ab 6. Kyu - Dan
Training ab 3. Kyu - Dan

18:00 - 19:00	G	Dirk Feller/ Felix Roettig
19:00 - 21:00	G	Martin Nienhaus
21:00 - 21:30	G	Martin Nienhaus

Mittwoch
Qi Gong Kurse (nach Aushang)
Training ab 6. Kyu - Dan
Training ab 3. Kyu - Dan

18:00 - 19:00	G	Martin Nienhaus
19:00 - 21:00	G	Martin Nienhaus
21:00 - 21:30	G	Martin Nienhaus

BALLSPIELE

Donnerstag
Ball- und Laufspiele für Mädchen u. Jungen ab 6 J.

17:00 - 18:00	T	Andrea Blaha
---------------	---	--------------

VOLLEYBALL

Dienstag
Hobby-Mixed/Erwachsene u. Jugendliche

20:00 - 22:00	8	Oliver Brinks
---------------	---	---------------

FUSSBALL

Freitag
Training Kinder ab 6 Jahre

15:00-16:30	T	Tim Tieman, Madlen Erbendruth
-------------	---	----------------------------------

BASKETBALL

Dienstag
Kinder (6-8 Jahre) MINI-BASKETBALL

17:00 - 18:00	G	Jens Gabriel
---------------	---	--------------

Mittwoch
Herren 1

18:00 - 20:00	8	Jens Gabriel
---------------	---	--------------

Donnerstag
Herren 2

20:00 - 22:00	8	Simon Baethcke
---------------	---	----------------

Freitag
Herren 1
Herren 2

19:00 - 21:30	2	Jens Gabriel
20:00 - 22:00	Y	S.Baethcke

LEGENDE

- | | | |
|---|---|--|
| 1 | = | N.N. |
| 2 | = | Turnhalle Realschule Schlüterstraße |
| 3 | = | Sporthalle Gymnasium Am Poth |
| 4 | = | Sportplatz/Halle Bergische Kaserne |
| 5 | = | Hallenbad St. Josefs - Hospital, Unterrath, Am Klosterhof 1 |
| 6 | = | Anlage Angermund |
| 7 | = | Anlage Hubbelrath |
| 8 | = | MCG-Sporthalle, Gräulinger Str. 15 |
| 9 | = | Sana Seniorenzentrum Gallberg, Saal „Alte Löwen“ im EG |
| A | = | Therapiebad Wrangelsstrasse 40, Eingang St.Franziskusstrasse |
| B | = | Therapiebad Gräulinger Str. 103, Gerresheim |
| F | = | Bushaltestelle „In der Flieth“ |
| G | = | Gymnastikhalle / GGS Knittkuhl, Am Mergelsberg 1 |
| S | = | Sportheim |
| T | = | Turnhalle / GGS Knittkuhl, Am Mergelsberg 1 |
| Y | = | Turnhalle / Konkordiastrasse 26 |
| Z | = | Sport&Gesundheits-Zentrum Knittkuhl, Am Schultersbusch 3 |

GESUNDHEITSSPORT / PRÄVENTION / REHABILITATIONSSPORT

Teilnahme möglich mit Verordnung 56 oder Abteilungsbeitrag

Montag

Gymnastik im Sitzen / Reha-Sport, Orthopädie	09:15 - 10:00	Z	Susanne Babka
Reha-Gymnastik, Orthopädie	10:00-11:00	Z	Susanne Babka
Reha-Sport / Lungensport	18:00 - 19:00	T	Cornelia Missler
Reha-Wassergymnastik bei orthopäd. Erkrankungen	18:15 - 19:00	B	Susanne Babka
Reha-Wassergymnastik bei orthopäd. Erkrankungen	19:00 - 19:45	B	Susanne Babka
Reha-Wassergymnastik bei orthopäd. Erkrankungen	19:45 - 20:30	B	Susanne Babka

Dienstag

Reha-Wassergymnastik bei orthopäd. Erkrankungen	09:00 - 09:45	A	Sabine Johannknecht
Reha-Sport bei orthopädischen Erkrankungen	11:00 - 12:00	Z	Silke Arnhold
Reha-Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen	16:45 - 17:30	5	Susanne Babka
Reha-Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen	17:30 - 18.15	5	Susanne Babka

Reha-Sport bei inneren Erkrankungen
Pilates
Wasser-Gymnastik 1
Wasser-Gymnastik 2

18:00 - 19:00	Z	Cornelia Missler
19:45 - 20:45	Z	Cornelia Missler
19:15 - 20:00	5	Brigitte Riebe-Neuhoff
20:00 - 20:45	5	Brigitte Riebe-Neuhoff

Mittwoch

Yoga (Kurs) NUR NACH ANMELDUNG Fortgeschrittene	20:00 - 21:00	Z	Iris Nielsen
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen	08:15 - 09:00	A	Susanne Babka
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen	09:00 - 09:45	A	Susanne Babka
Pilates	18:00 - 19:00	Z	Cornelia Missler
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen	19:00 - 19:45	B	Silke Arnhold
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen	19:45 - 20:30	B	Silke Arnhold
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen	20:30 - 21:15	B	Silke Arnhold

Donnerstag

Gymnastik im Sitzen / Rehabilitationssport	10:00 - 10:45	9	Silke Arnhold
Hockergymnastik / Rehabilitationssport	09:15 - 10:00	Z	Sabine Johannknecht
Orthop. Gymnastik / Rehabilitationssport	10:00 - 10:45	Z	Sabine Johannknecht
Orthop. Gymnastik / Rehabilitationssport	11:00 - 11:45	Z	Sabine Johannknecht
Wirbelsäulen-Gymnastik / Reha-Sport	17:00 - 18:00	Z	Susanne Babka
Wirbelsäulen-Gymnastik / Reha-Sport	18:00 - 19:00	Z	Susanne Babka
Wirbelsäulen-Gymnastik / Reha-Sport	19:00 - 20:00	Z	Sabine Johannknecht

Freitag

Reha-Sport bei orthopädischen Erkrankungen	15:30 - 16:30	8	S. Johannknecht
Reha-Sport bei orthopädischen Erkrankungen	16:30 - 17:30	8	S. Johannknecht
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen	19:30 - 20:15	5	Susanne Babka
Reha Wassergymnastik bei orthop. Erkrankungen	20:15 - 21:00	5	Susanne Babka

Susanne Babka
Sprechzeiten im Gesundheitszentrum:

Am Schultersbusch 3 Tel.: 0211 / 20 92 71 38

mail: zentrum@ssv-knittkuhl.de

Mo. 11:00 - 13:00 Uhr
Do. 14:30 - 16:30 Uhr

Heimausschuss - Monika Klöhn ☎ 94 21 46 26 Sportheim Vermietung - Yvonne Röttig 0157 76418068

Montag	19:30-23:00 Uhr	Sitzungen der Vereinsorgane
Mittwoch	10:30-12:30 Uhr	Büro- und Sprechzeit Vereinssportlehrerin Susanne Babka
Freitag	10:30-12:30 Uhr	Büro- und Sprechzeit Vereinssportlehrerin Susanne Babka zusätzliche Termine siehe Übungsplan Gesundheitssport
1. Sa. im Mon.	10:00-11:00 Uhr	Kassenstunde
2. Donnerstag	15:00-18:00 Uhr	Spiele -Nachmittag für Erwachsene, Erika Fritz ☎ 288935
3. Donnerstag	15:00-17:00 Uhr	Gedächtnistraining, Ute Mann ☎ 293564
Letzt. Do. im Mon.	15:00-18:00 Uhr	Seniorentreff, Ute Mann

Ein Do. im Mon. 19:30-22:30 Uhr Stammtisch für alle: **JEDER IST WILLKOMMEN**
(siehe unten und Aushang)

Termine – Bitte vormerken

Do. 07. Juli	19:30 Uhr	Stammtisch
Sa. 20. August	15:00 Uhr	Grillfest
Do. 08. September	19:30 Uhr	Stammtisch
Do. 22. September	19:00 Uhr	Weinfest
Do. 06. Oktober	19:30 Uhr	Stammtisch
Do. 15. Oktober	15:00 Uhr	Oktoberfest
Do. 03. November	19:30 Uhr	Stammtisch

Zusätzliche Veranstaltungen werden durch Aushang bekannt gegeben.



Ein paar Worte in eigener Sache.

Vor etwa 6 Jahren saß unser damaliges „Presseteam“ zu einer Besprechung zusammen und ließ die Vergangenheit des Vereins und der Vereinszeitschrift „Sport Report“ Revue passieren. Logischerweise kam man auch auf das bevorstehende Jubiläum des Vereins zu sprechen. 40 Jahre war der Verein nun bald alt und wie alles andere auch dem Wandel der Zeit unterworfen. Was konnten wir, die Presseabteilung, beitragen, um dem Verein nach außen hin eine neue, modernere Erscheinung zu geben? Der Vorschlag, der „Sport Report“ braucht ein neues Gesicht, lag da auf der Hand. Gedanklich wurde mit neuen Formaten und Sonderpapieren gespielt und verworfen. Kann sich der Verein überhaupt das Weiterführen einer Vereinszeitschrift in dieser Form leisten? Die Nettoaussgaben für eine Ausgabe lagen damals schon bei ca. 1200.- 1600.-€. Könnte man die Zeitung nicht selbst gestalten und somit wenigstens die Layoutkosten sparen? Welche Software braucht man dazu und was kostet diese? Fragen die so schnell keiner von uns beantworten konnte. Langsam wurde es ruhig um diese Idee.

So fing ich aus rein technischem Interesse im Jahr 2011 an, mich um das mögliche Aussehen der neuen Zeitschrift zu kümmern. Im Internet gab es ja viele Vereine, die ihre Sportzeitung dort veröffentlichen.

Auch hantierte ich mit verschiedener Freeware- und Sharewaresoftware, was aber nie zu einem zufriedenstellenden Ergebnis führte. Der Zufall wollte es, das wir auf eine Druckerei stießen, die einen jungen, engagierten Layouter hatte und bereit war, uns bei dem Problem zu unterstützen. Mit wenigen kleinen, aber feinen Änderungen verbesserte er mein Konzept. Gemeinsam kamen wir auf das Erscheinungsbild, das seit SR 1/2012 zur Anwendung kommt.

Die richtige und mit der Druckerei kompatible Software war natürlich Vorbedingung. Da in Fachkreisen Adobe Indesign weit verbreitet ist, musste der Verein diese Software natürlich anschaffen. Aber auch hier half der Zufall. Adobe stieg in der Weiterentwicklung aus der Kaufversion ihrer professionellen Software aus und ließ alle Profis in die Cloud folgen. Die bis dato aktuellen und vom Verein finanziell nicht zu realisierenden Versionen wurden für „nen Appel und 'n Ei“ verscherbelt. Was ein Glück.

Mit dem Heft 1/2012 und der Jubiläumsbeilage fing dann unsere EIGENE Zeitung an. Auch wenn das System nach Einarbeitung recht gut zu bedienen ist, macht es doch Arbeit. Zusammen mit den Terminen für die Fotoaufnahmen und dem Termindruck kurz vor Erscheinen des SR (der eine oder andere Übungsleiter vergisst schon mal den Abgabetermin) hat man 3mal im Jahr 14 hektische Tage.

Aber es ist ja nicht nur das Layout, das gestaltet werden muß, auch unsere Werbekunden wollen gefunden und bei Laune gehalten werden.

Der langen Rede kurzer Sinn:

Wir suchen dringend Unterstützung.

Wer also Lust am fotografieren hat und bereit wäre, die einzelnen Abteilungen des Vereins zu besuchen -

den brauchen wir.

Wer Lust an der Gestaltung des Sport-Report und dem Layout hat -

den brauchen wir.

Wer bereit ist sein sicheres, freundliches Auftreten dem Verein zugute kommen zu lassen -

den brauchen wir.

Es ist ganz einfach, mit uns in Verbindung zu treten. Schickt eine E-Mail an : **sport-report@ssv-knittkuhl.de** und teilt uns mit, wo euer Interessengebiet liegt.

Bis bald also.

SSV Presseteam



Seit einem halben Jahr rollt der Ball beim Fußballtraining in der Sporthalle der Grundschule Knittkuhl. Die Resonanz auf das Angebot war deutlich größer als anfangs gedacht. Mittlerweile konnten wir auch bei schönem Wetter den Sportplatz auf dem Schulhof nutzen, so dass wir auch Fußball dort spielen, wo der Sport hingehört: Draußen! Neue Fußballer ab 6 Jahren sind gerne gesehen. Wir möchten natürlich die fußballerischen



Fähigkeiten, sowie den Mannschaftsgedanken fördern. Auch Kinder die bisher keinen Bezug zum Fußballsport hatten und vielleicht durch die Fußballeuropameisterschaft interessiert sind, können gerne freitags ab 15:00 Uhr mittrainieren. **Leider werde ich nur noch bis zu den Sommerferien die Trainertätigkeit ausüben. Daher suchen wir eine(n) neuen Trainer(in), welche(r) nach den Ferien das Training mitgestaltet.**

Tim Tiemann



Unsere Turngruppen

haben weiterhin einen regen Zulauf. Mittwochs nehmen ungefähr 16 Mädchen (bis ca. 10 Jahre) am Training teil, von denen einige auch noch freitags kommen und dort zusammen mit den großen Mädchen (11 – 16 Jahre) trainieren. Dieses Jahr startete unsere Wettkampfsaison mit dem 1. Teil des Mini-Mäuse-Cups, bei dem wir allerdings aufgrund des jungen Alters nur mit zwei Teilnehmern gestar-

tet sind. Auch an der Verbandsausscheidung nahmen aus zeitlichen Gründen nur zwei Mädchen teil. Leider wurde das Düsseldorfer Turnabzeichen, bei dem wir eigentlich mit mehreren Mädchen starten wollten, auf einen neuen – für uns jedoch unpassenden - Termin gelegt. Bis zu den Sommerferien steht deshalb nur noch der Wahlvierkampf an, der aus zwei Leichtathletikdisziplinen und zwei Turnübungen besteht. Dieser Wettkampf

erfreut sich immer großer Beliebtheit, sodass wir hoffen, dort mit einer großen Mannschaft zu erscheinen. Nach den Sommerferien geht es dann auch direkt mit neuem Schwung mit dem Sommer-Cup, den wir dieses Jahr ausrichten werden, sowie dem 2. Teil des Mini-Mäuse-Cups weiter.

Martina Heinemann
und Claudia Krause



Maria Waldmann



Timo Krause

Restaurant

ANZEIGE

Kaiserschhaus

RESTAURANT BIERGARTEN

Kaisershaus

Wir empfehlen Ihnen, beim Spaziergang die Seele im Rotthäuser Bachtal baumeln zu lassen. Anschließend begrüßen wir Sie herzlich bei uns mit gut bürgerlichen und saisonalen Köstlichkeiten!

Küche durchgehend ab 11:30 Uhr geöffnet. Montag Ruhetag.
Reservierung erwünscht.

Erkrather Landstr. 82
40629 Düsseldorf

Tel.: 0211/243320
www.kaiserschhaus.de



Maria W. & Timo K.



Filippa Krause



Carolin Haßberger



Filippa Krause



Die Dienstagsvolleyballgruppe

holt beim Hobbyturnier den vierten Platz! Nachdem wir eine lange Zeit lang zu wenig waren, hat es jetzt mal wieder geklappt. Am 13.03.2016 ging es nach Langenfeld zum Hobbyvolleyballturnier. Die Gefühle waren gemischt. Was konnte man wohl erreichen? Selten hatten wir im Training zu sechst auf dem Feld gestanden und wenn, dann maximal 6 gegen 4 gespielt. Wie würden wir uns wohl schlagen, wenn wir gegen voll besetzte Mannschaften spielen würden. Entsprechend niedrig wurden die Ziele gesetzt. Nur der letzte Platz von 12 teilnehmenden Mannschaften sollte es nicht werden. Und so brachen wir am Sonntag, dem 13.03.2016 zu acht gen Langenfeld auf, um unser Bestes zu geben. Bei der Ankunft erfuhren wir dann den Spielmodus. Jeweils 6 Mannschaften spielten in einer Gruppe 2 Sätze gegeneinander, die Gruppenersten und -zweiten spielten über Kreuz die Plätze 1-4 aus, die jeweils Gruppendritten spielten um Platz 5 und 6 und so sollte es dann weitergehen bis zu den beiden Gruppensechsten, die um Platz 11 und 12 kämpften. Unser erstes Spiel war von großer Nervosität geprägt. Der eine oder andere kleine Fehler schlich sich ein, sodass wir aus dem ersten Spiel mit einem gewonnenen und einem verlorenen Satz und somit einem Unentschieden herausgingen. Aber Hauptsache, wir hatten nicht verloren! Und danach legten

wir richtig los. Mit unbändigem Willen und Einsatz gewannen wir die nächsten drei Spiele und mussten uns nur dem zukünftigen 2. Platz des Turniers beugen. Mit dieser Leistung wurden wir Gruppenzweiter! Die Freude war entsprechend groß! Im nächsten Spiel mussten wir gegen den Ersten der anderen Gruppe antreten. Die waren ein deutliches Stück besser als wir. Wir versuchten, was wir konnten, mussten uns aber schon bald geschlagen geben. Im Spiel um den dritten Platz versuchten wir noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren, konnten aber letztendlich nicht mithalten. Glücklicherweise und zufrieden fuhren wir mit unserem 4. Platz nach Knittkuhl zurück, begeistert von einem toll organisierten Turnier mit einer sehr angenehmen und freundlichen Stimmung. Wir werden nächstes Jahr gerne wiederkommen!



P.S.:

Ein erfreulicher Nebeneffekt: Mit dem letzten Gegner, dem Japan Club aus Düsseldorf, haben wir beschlossen, ab und zu ein Freundschaftsspiel auszutragen. Das erste fand am 12.04.2016 statt. Es war ein sportlicher und gelungener Abend.

Oliver Brinks

IHRE REISEBERATER IN GERRESHEIM

KLUGESREISEN
Reisen so individuell wie Sie.

Reisebüro am Kölner Tor

40625 Düsseldorf
Gräulinger Str. 2
Telefon: 0211-2295080
www.kluges-reisen.de
www.gute-ferien.de

Reiseprofis beraten Sie

Eigener Reisekatalog

*namhafte
Reiseveranstalter*

*maßgeschneiderte
Reisen für Sie*

Das neue Jahr

startete für die orientalischen Tanzgruppen des SSV Knittkuhl direkt mit einem Auftritt am Samstag, den 23. Januar 2016 in der Cones-Scheune bei der 11. Karnevalssitzung der Kulturfreunde Knittkuhl. „11mal KnittCool einfach Jeck“ lautete das Motto der Sitzung und fast ebenso oft waren die orientalischen Tänzerinnen dort bereits zu Gast gewesen. Diesmal unterhielten sie das Publikum mit einem bunten Mix aus den Auftritten der vergangenen elf Jahre:

Unter dem Namen „Die Dorfleute“ verführten agile „Seniorinnen“ die Zuschauer zu einer heißen Samba, mit dem Bollywood-Ensemble „Mandira“ tauchten sie in die Welt der knallbunten Bollywood-Filme aus Indien ein und schüttelten ihren Speck mit den „Miss Piggies“. Zum Abschluss des jecken Vergnügens gab es dann noch für alle den „Mamboleo“ zum Abtanzen als Zugabe.

Auch beim 2. Stadtteilstadtfest in Knittkuhl am 04. Juni 2016 waren die orientalischen Tänzerinnen mit einem kurzen Auftritt dabei sein; neben Nilah's Amazonas tritt dort auch Gaby Kretschmanns Kinder- und Jugendgruppe „Jawahir“ auf.

Weitere Tanzauftritte der Orientalinnen sind beim NRW-Tag am Sonntag, den 28.08.2016 am Rheinufer und beim deutsch-italienischen Freundschaftsfest am Samstag, den 17. September 2016 in Düsseldorf-Gerresheim geplant. Wer die orientalischen Tänzerinnen gerne sehen möchte, hat also gleich mehrere Gelegenheiten.

Außerdem freuen sich die erwachsenen Tänzerinnen und auch die Kinder- und Jugendgruppe nach langer Zeit mal wieder über Zuwachs in ihren Gruppen. Wir begrüßen hiermit unsere neuen Mittänzerinnen und heißen sie in unseren Gruppen ganz herzlich willkommen!

Vielleicht möchten Sie den orientalischen Tanz auch mal aus der Nähe kennen ler-

nen? Die orientalischen Tanzgruppen des SSV Knittkuhl freuen sich immer über Zuwachs in ihren Reihen. Egal, ob sich "Frau" einfach nur tanzend fit halten möchte oder vielleicht schon orientalische Tanzerfahrung hat – wir heißen jede herzlich willkommen! Kommen Sie doch mal zu einer Schnupperstunde in der Gymnastikhalle / GGS Knittkuhl bzw. im Gesundheitszentrum vorbei und bringen Sie Ihre



Freundin, Mutter oder Schwester gleich mit. **Donnerstags 20:00 - 21:30 Uhr in der Gymnastikhalle / GGS Knittkuhl** Orientalischer Tanz für Anfängerinnen mit Vorkenntnissen und Mittelstufe abwechselnd bei Brigitte Neumann alias Salomé oder Claudia Kalupke.

Jeden 1., 3. + ggf. 5. Freitag im Monat von 20:00 1:30 Uhr / Gesundheitszentrum Orientalischer Tanz für alle (Anfängerinnen / Mittelstufe / Fortgeschrittene) bei Gaby Kretschmann alias Nilah.

Jeden 2. + 4. Freitag im Monat von 19:00 - 20:30 Uhr / Gesundheitszentrum Bollywood-Tanz zur Musik aus den Bollywood-Filmen mit Shahrukh Khan & Co bei Claudia Kalupke: Hier sind keine Vorkenntnisse im orientalischen Tanz erforderlich, nur Spaß am Tanzen zu mitreißender Musik. Und es sind nicht nur erwachsene Tänzerinnen, sondern auch Teenies ab 15 Jahren herzlich willkommen!



*Claudia Kalupke, Gaby Kretschmann,
Brigitte Neumann*
(orientalische Tanzgruppen SSV)

Alle Bilder entstanden während eines Auftritts der Tanzgruppe beim Stadtteilstadtfest Knittkuhl.



Etwa 20 SSV ler, darunter zwei 5 jährige Jungs, trafen sich zum Wandern am Himmelfahrtstag vor dem SSV Heim. Nachdem Peter Klöhn das obligatorische Gruppenfoto für den SSV- Report im Kasten hatte, wurden wir von unserem erfahrenen Wanderführer Gerd Bade in die wunderschöne Natur rund um Knittkuhl entführt. Wir verließen unseren Stadtteil in Richtung Kaserne und bogen dann nach den Baracken links zum Bauer Reutersberg ab.



Foto: Ernst Ewers



Foto: Ernst Ewers

Den Hof ließen wir rechts liegen, ebenso die Siedlung Stratenhof und schon hatten wir die B 7 in Höhe Neuenhaus erreicht. Weiter ging es den Holter Weg hinunter, über den alten Bauernhof, vorbei an Fischteichen, nach ca. 200 m hielten wir uns rechts und durchwanderten nach einiger Zeit die „Hochzeitswiese“ am Hexhof. Ein kurzes Stück noch auf dem Rothhäuser Weg und schon hatten wir den Moschenhof erreicht. Ab hier kannten sich die meisten von uns wohl wieder aus. Un-



terwegs hörte ich des öfteren: „Hier war ich noch nie“ oder „Wo sind wir hier eigentlich?“ Der Schlussspurt ging vorbei an der Schellbergsiedlung, dann einen Fußweg hinunter bis in die Flieth, herum ums neue Regenwasserrückhaltebecken, den Mergelsberg hoch und schon fanden wir uns wieder im Sportheim, an gedeckten Tischen mit einem tollen Buffet!! Ich denke, es gab nichts zu meckern! Deshalb: vielen Dank an Gerd Bade für diese wirklich einmalige Tour und



Foto: Ernst Ewers



Foto: Ernst Ewers

an die fleißigen Hände im Sportheim für den würdigen Abschluss eines tollen Tages. Etwas vergaß ich zu erwähnen: Natürlich gab es auch bei dieser Wanderung wieder eine Überraschung. In Höhe der Fischteiche stand urplötzlich mitten im Weg ein volles Altbierfass und hinderte uns doch tatsächlich für ganze 20 Min. am Weitergehen.

Ernst Ewers

**Von freilaufenden
Brauern.**

Frisch vom Land.
ANZEIGE

Bolten
BRAUTRADITION SEIT 1266

Bolten
BRAUTRADITION SEIT 1266



www.brauerei-bolten.de

HELSYNKI

Wir kennen ja eine ganze Menge

Produkte, die uns angeblich das Leben schöner machen sollen und jeder kann das damit halten, wie er möchte. Die Beziehung zwischen Konsument und Ware ist da eine ganz persönliche, eben eine „light“-Beziehung. Spätestens jetzt wird sich die Frage auf, drängen, was das denn mit unserem Verein zu tun hat. Stellen wir uns mal vor, die öffentlich-rechtlichen Sender ARD und ZDF würden es ihren Nutzern von Radio und/oder TV zumuten, bei einmaligem Anschalten in der Woche oder im Monat, also Fernsehen-„light“ keine Rundfunkgebühren, sondern einen persönlichen kleinen Beitrag pro Sendung bei ihrer Bank einzuzahlen, dann hätten wir in kürzester Zeit nur noch das Vergnügen, uns mit Privatsendern und wunderbaren Werbewelten zu begnügen, denn der öffentlich-rechtliche Rundfunk würde mangels finanziellem Unterbau zusammenbrechen. Natürlich hat ein Verein im Gegensatz zum öffentlich-rechtlichen Rundfunk nicht die gesetzlich verankerte Pflicht der Vorhalte der Versorgung aller Bürger mit Information, Meinungsbildung und Unterhaltung, aber eines hat er mit ihm gemein: Er muss Angebote für eine breite Palette von Bedürfnissen bereithalten und dafür finanzielle Mittel einsetzen. Das letztere ist unser Vereinsbeitrag, der neben Zuschüssen von anderer Seite im Wesentlichen dazu dient, unsere Angebote in Form von Hallenzeiten, Übungsleiterstunden, Miete (z.B. GZ) und Material zu ermöglichen. Fühle ich mich nun als Vereinsmitglied berufen, meine Mitgliedschaft als eine passive zu betrachten, da ich nicht mehr am aktiven Training jedweder Art teilnehme, so leiste ich, das sagt unsere Satzung ausdrücklich, eine finanzielle und moralische Unterstützung des Vereins.

Nehme ich aber irgend ein aktives Angebot wahr, bleibt meine Beitragspflicht

bestehen, weil z. B. auch Seniorenwanderungen, Altenkaffee oder Gedächtnistraining ja in Vorhalte angeboten und finanziert werden müssen. Ein Verein ist eine Solidargemeinschaft und kann nur funktionieren, wenn eine Grundgebühr erhoben wird, ob ich das Radio oder den Fernseher anschalte oder nicht. Für unsere ehrenamtlich tätigen Verwaltungsfüchse ist schon der säumige Beitragszahler eine zusätzliche Belastung. Wenn nun auch noch pro Veranstaltung ein Geldbetrag bar bezahlt würde, wobei die Frage ist, wer nach welchen Kriterien den Preis festlegt, hätten wir nicht nur ein Buchungs- sondern auch ein Personalproblem. Und natürlich ein Satzungsproblem. Die Satzung ist da ganz eindeutig. Wer an keinen Veranstaltungen mehr teilnehmen möchte, ist passives Mitglied. So wie der Fernsehteilnehmer, der sein Gerät nur einmal pro Monat einschaltet. Wenn man bedenkt, dass unser Verein seinen Monatsbeitrag schon seit Jahren stabil hält, was andere Vereine schon lange nicht mehr können, sollte man einmal überlegen, was einem sein Verein wert ist, wie viel Solidarität und Gemeinschaft er bietet, auch wenn ich sie nur sporadisch wahrnehme.

Der Vorstand

BRILLEN MÜLLER
ANZEIGE

Immer die richtige Brille für Beruf, Sport und Freizeit.
Exklusive Marken - Neue Kollektionen.

Benderstr. 71a, 40625 Düsseldorf, Tel.: 0211 - 28 77 74
www.brillen-mueller-duesseldorf.de

Lauf- und Walkingtreff

Lust auf Walken oder Nordic Walken?
Lust auf Joggen
oder Lust mit dem Joggen anzufangen?
Hier sind sie richtig !

Termine: immer am Montag und Donnerstag

11.7. / 14.7. / 18.7. / 21.7. / 25.7. / 28.7.

Treffpunkt: immer um 1900 Uhr

Spielplatz Aaper Wald / Segelflugwiese



Kontakt:

www.ssv-knittkuhl.de

oder

TelNr 0211/282923

ELEKTRO RILL
Elektro-Hausgeräte
Verkauf + Kundendienst

An der Lilie 1
40878 Ratingen
Telefon 02102 / 87 22 75
Fax 02102 / 88 93 43
www.elektro-rill.de

Auch in den letzten Monaten

war unser Heimausschuss wieder sehr fleißig. Angefangen mit den Kindermeisterschaften der Rhythmischen Sportgymnastik im Februar, dem City Cup und den Regionalmeisterschaften im April waren da auch noch die Teilnehmer am traditionellen Wandertag des SSV an Himmelfahrt mit Speis und Trank zu verwöhnen. Ehrlich gesagt kamen viele Essensteilnehmer nur zum Verwöhnen, aber auch das freut uns jedes Mal. Es kamen dann aber auch noch einige unerwartete Stammtische hinzu, nachdem die geplanten Ausrichter durch Krankheit oder aus anderen Gründen ausfielen. In solchen Situationen macht es sich für den Heimausschuss sehr bemerkbar, dass die Gruppe der jungen und willigen Helfer langsam wächst und die „Last“ so auf mehrere Schultern verteilt werden kann. Es ist ja kaum zu übersehen, dass die Waage der Altersstruktur der Stammtischbesucher noch zu Gunsten der „Alten“ ausschlägt. Damit wird natürlich der

Personenkreis derer, denen solch ein Abend mit all seinen notwendigen Vorbereitungen wie planen, einkaufen, kochen und bedienen zuzumuten ist, immer stärker begrenzt. In den nächsten Monaten kann der Heimausschuss die Hände auch nicht in den Schoß legen. Wir öffnen das Sportheim zu jedem EM-Spiel der deutschen Mannschaft und die Besucher werden auf Wunsch mit Getränken und Snacks versorgt. Am 20.August planen wir wieder ein Grillfest und am 22.09. unser Weinfest in bekannter Qualität. Dann folgt, vor dem „letzten Stammtisch“, noch das beliebte Oktoberfest mit bayrischen Spezialitäten und wir hoffen wieder mit Wiesnbräu vom Fass.

Für unsere regelmäßigen Stammtische werden noch dringend Ausrichter gesucht.

Wir wünschen allen eine schöne Sommerzeit und viele gesellige Besuche im

S P O R T H E I M !



ANZEIGE

Trattoria da Franco ein Stück *Bella Italia* im Zentrum von Knittkuhl

Am Mergelsberg 36 - 40629 Düsseldorf
Tel.0211 - 157 852 79

Öffnungszeiten Trattoria

Di. - So.	15:00 - 24:00 Uhr
Feiertag	15:00 - 22:00 Uhr
Warme Küche	16:00 - 22:00 Uhr

Namen werden im Internet nicht angezeigt.

Seit 1975 in Knittkuhl

Versicherungsbüro
Weisske & Co.

www.weisske.org

**In der Flieth 15
40629 Düsseldorf
Telefon: (0211) 28 30 02**

Callcenter und Warteschleifen finden Sie woanders ...
Wir sind wirklich da und nah
Alle Versicherungen - Bausparen

ANZEIGE



Na, wer hat hier wohl eine „Erleuchtung“?

RSG-Wettkampf: Jana Babka und Christian Klöhn am EDV-Eingabeplatz

Impressum

Herausgeber:

Spiel- und Sportverein Düsseldorf-Knittkuhl 1972 e.V.
Am Püttkamp 9, 40629 Düsseldorf
☎/Fax 0211 / 28 29 23

SSV im Internet:

www.ssv-knittkuhl.de
E-mail: buero@ssv-knittkuhl.de
oder zentrum@ssv-knittkuhl.de

Vorsitzender:

Klöhn, Christian: ☎ 0211 / 54 35 72 99

Redaktion:

E-mail: sport-report@ssv-knittkuhl.de

Dr.Gruß, Wolfgang ☎ 0211 / 28 62 10
Klöhn, Peter ☎ 0211 / 94 21 46 26
Peters, Volker ☎ 0211 / 28 94 15

Anzeigen:

Peters, Volker ☎ 0211 / 28 94 15

Layout:

Klöhn, Peter ☎ 0211 / 94 21 46 26
☐ foto@ssv-knittkuhl.de

Pressekontakt:

Dr.Gruß, Wolfgang ☎ 0211 / 28 62 10
☐ mogiwo@web.de

Bankverbindung:

Stadtparkasse Düsseldorf
BIC: DUSDEDDXXX
IBAN:DE59300501100079000220

Sprechzeiten im Sportheim

Am Püttkamp 9 ☎0211 28 29 23

Mo. & Fr. 10:30-12:30 Uhr

Kassenstunde

1. Samstag i. M. 10:00-11:00 Uhr

Sprechzeiten im Gesundheitszentrum

Am Schultersbusch 3 ☎ 0211 20 92 71 38

Montag 11:00-13:00 Uhr

Donnerstag 14:30-16:30 Uhr

Herstellung: Druckerei Heimbuch

Althofstrasse 44, 45468 Mülheim a.d.Ruhr.

☎ 0208 / 31055 Fax 0208 / 32760

☐ info@Heimbuch-media.de

Auflage 800

29.Jahrgang

Ausgabe Juli 2016

Der nächste Sport-Report (3/2016)

erscheint am 04.11.2016

Redaktionsschluss ist der 04.10.2016

Sportstätten:
Siehe Übungspläne



WOHNRAUM FÜR GEFÜHLE

SCHMOOCK

IMMOBILIEN

ANZEIGE

Warum über Schmoock Immobilien suchen?

Wohnen ist eine Herzensangelegenheit. Mieter oder Käufer von Immobilien haben konkrete Vorstellungen und Ansprüche aber auch Sehnsüchte und Wünsche. Unsere Aufgabe ist es Ihre Bedürfnisse mit den Ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln zu realisieren und das zu Ihnen passende Zuhause zu finden. – Wir bieten auch mieterprovisionsfreie Wohnungen an.



Warum über Schmoock Immobilien anbieten?

Eine Immobilie verkauft oder vermietet man nicht mehr mal eben so nebenbei. Die Suche nach einem potentiell geeignetem Käufer oder Mieter für ein Haus oder eine Wohnung ist heute eine komplexe Angelegenheit.

Wir sehen in jedem Auftrag eine persönliche Herausforderung. **Jedes Objekt wird von uns eingehend besichtigt** und fotografiert. Zusammen mit dem Anbieter ermitteln wir einen marktgerechten Kauf- oder Mietpreis. Nach der Erstellung eines aussagekräftigen Exposés wird jedes Objekt von uns individuell angeboten. Über **Medien wie Internet** und Tages- oder Stadtteilzeitungen erzielen wir eine große Marktabdeckung in kürzester Zeit. Bei Bedarf erreichen wir über **Inserate in entsprechenden Fachzeitschriften** einen speziellen Kundenkreis. Mit unseren Ausstellungsvitrinen und durch **Postwurfsendungen** sprechen wir gezielt potentielle Interessenten in einem begrenzten, von uns gewünschten Umfeld an.

www.schmoock-immobilien.de

Tel.: 0211-2880089 Fax: 0211-2880090

HILFE IM ALLTAG

**Einkaufsservice
(Hauslieferung)**

Einkaufsbegleitung

Getränke-Lieferungen

Handwerkliche Hilfe

Reinigungsarbeiten

Fensterreinigung

Arztbegleitungen

Eier-Lieferungen

Musik für jeden Anlass

**Jörg Kupitz
Hilfe & Service**

Am Feldhof 6

40629 Düsseldorf

Tel.: 02 11/15 77 26 77

Mobil: 01 57/53 57 60 49

Fax: 02 11 / 15 77 26 77

info@joerg-kupitz.de

www.joerg-kupitz.de

Liebe Leserinnen und Leser,

statt die hier verfügbaren Zeilen
für Werbung zu nutzen,
ist es mir ein Anliegen,
den vielen Kundinnen und Kunden
aus Knittkuhl und Umgebung zu danken.
Ohne Ihre Aufträge und das damit
verbundene Vertrauen wäre das erste Jahr
nicht so erfolgreich verlaufen.

Ich hoffe, Ihnen auch in Zukunft
helfen zu dürfen!

Es grüßt Sie herzlichst Ihr



Jörg Kupitz Hilfe und Service

Adressenaufkleber